

Anfahrt

Startpunkt in Graupa (SP1):

Starttafel stadteinwärts schräg gegenüber der Einfahrt von Sachsenforst, Bonnewitzer Straße 34, 01796 Graupa

Parkplätze vorhanden

Buslinie 83 der Dresdner Verkehrsbetriebe (www.dvb.de)

Haltestelle „Tschaikowskiplatz“ (5 Minuten Fußweg zur Starttafel in Richtung Bonnewitz) bzw. Haltestelle „Bonnewitzer Straße“

Buslinie G/L des Verkehrsverbundes Oberelbe (www.vvo-online.de)

Haltestelle „Am Schloss“ oder „Tschaikowskiplatz“

Startpunkt in Dresden-Oberpoyritz (SP2):

Starttafel oberhalb Bergweg 23

Keine Parkplätze vorhanden; Parkmöglichkeiten in Pillnitz nutzbar

Buslinie 83 an der Lohmener Straße (ca. 10 min Fußweg),

Haltestelle „Am Schöpsdamm“

Lage:



Nach dem Abstieg hinter der Ryssekuppe in Dresden-Oberpoyritz ist an der Lohmener Straße (Haltestelle „Am Schöpsdamm“) die Buslinie 83 (Pillnitz – Graupa – Bonnewitz) erreichbar. So ist eine bequeme Rückkehr nach Graupa (Haltestelle „Tschaikowskiplatz“ oder „Bonnewitzer Straße“) möglich. Alternativ kann zur Rückkehr der Sächsische Weinwanderweg genutzt werden.

Anschluss Weinwanderweg



Zur Rückkehr nach Oberpoyritz und Graupa ist der Sächsische Weinwanderweg eine empfehlenswerte Route.

Aber auch zum Weiterwandern bis nach Pirna-Posta, dem südöstlichsten Zipfel der Elbtal-Weinbauregion, lädt er ein.

In entgegengesetzter Richtung führt der Sächsische Weinwanderweg weiter am Rande des Schönfelder Hochlandes entlang der Elbhänge über Pillnitz, Niederpoyritz, Wachwitz nach Dresden-Loschwitz und ist sehr lohnenswert.



Foto: Steffen Krausche, Sachsenforst

natur
erleben & bewahren

- Genieße die Natur
- Hinterlasse keinen Müll
- Schütze Pflanzen und Tiere
- Halte Gewässer sauber
- Achte auf Forstarbeiten
- Beachte Schutzgebiete
- Nimm Rücksicht auf andere
- Sei vorsichtig und sorgsam
- Verhindere Waldbrände
- www.sachsenforst.de



Herausgeber:

Staatsbetrieb Sachsenforst

Bonnewitzer Straße 34

01796 Pirna OT Graupa

Telefon: 03501 542-0

Telefax: 03501 542-213

E-Mail: poststelle.sbs@smekul.sachsen.de

Internet: www.sachsenforst.de

Sachsenforst ist eine nachgeordnete Behörde des Sächsischen Staatsministeriums für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft. Die Veröffentlichung wird finanziert aus Steuermitteln auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.

Redaktion:

Referat Umweltbildung, Waldpädagogik,

Öffentlichkeitsarbeit

Titelbild:

Stefanie Blaß, Sachsenforst

Gestaltung, Satz und Druck:

Druckhaus Central -

Carsten Puhmann GmbH, Rammenau

Redaktionsschluss:

30. September 2021

Auflage:

1.500 Exemplare

Bezug:

www.publikationen.sachsen.de

Verteilerhinweis

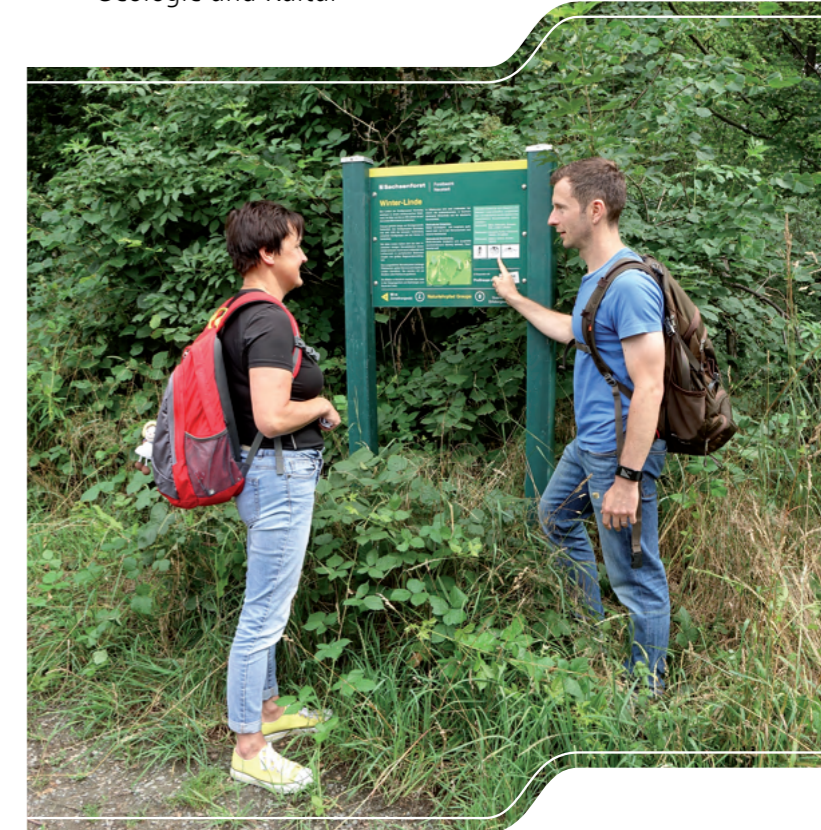
Diese Informationsschrift wird von der Sächsischen Staatsregierung im Rahmen ihrer verfassungsmäßigen Verpflichtung zur Information der Öffentlichkeit herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von deren Kandidaten oder Helfern im Zeitraum von sechs Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen.



www.facebook.com/Sachsenforst

Naturlehrpfad Graupa


Eine Zeitreise durch Botanik,
Geologie und Kultur



Willkommen!





Der Naturlehrpfad Graupa führt die Besucher durch das Waldgebiet am Borsberg, der geologisch unterschiedlichste Ausbildungen aufweist. Die Gesteinsschichten im Untergrund stammen von der Erdfrühzeit über die Kreidezeit und drei Eiszeiten bis zu Ablagerungen aus den letzten Jahrhunderten.

Auf 24 Tafeln wird die Vielfalt der Natur- und Kulturlandschaft vorgestellt: naturnahe Waldgesellschaften, Feuchtbiotope, bemerkenswerte Pflanzenarten und kulturhistorische Besonderheiten.

Der Lehrpfad ist sowohl von Graupa als auch von Dresden-Oberpoyritz aus begebar und durchgehend markiert mit dem Symbol .

Der Weg in Kürze


Gesamtdistanz: ca. 8 km Wegverkürzung: um 1,8 km an Station 12 möglich Gehzeit: ca. 3 Stunden Schwierigkeitsgrad: mittel

Der Lehrpfad ist nicht für Kinderwagen, Fahrräder und Rollstühle geeignet.

Der Naturlehrpfad wurde 2010 durch den damaligen Heimatverein Graupa e.V. gemeinsam mit Sachsenforst angelegt und erinnert an die Initiatoren des ersten Graupaer Naturlehrpfades aus dem Jahr 1971, die Forstwirtschaftler Dr. Hans Lattke und Dr. Helmut Schmiedel sowie Revierförster Erich Drechsel. Im Jahr 2020 konnte er durch Sachsenforst, den Verein Pro Graupa und die Stadt Pirna mit neuer Gestaltung wiedereröffnet werden.

Große Teile des Naturlehrpfades verlaufen durch den Staatswald des Freistaates Sachsen, der durch Sachsenforst im Rahmen einer integrativen, naturgemäßen Waldbewirtschaftung verwaltet, betreut und entwickelt wird. Bei allen Fragen zur Waldbewirtschaftung, Erholung im Wald, zu Waldnaturschutz, Umweltbildung und vielem mehr rund um den Wald und Natur können Sie sich gern an uns wenden.

 Sachsenforst | Forstbezirk Neustadt
Karl-Liebnecht-Straße 7
01844 Neustadt in Sachsen
www.sachsenforst.de

